

Protokoll

**der Jahreshauptversammlung des JWB Lahngold 1922 e.V. am Samstag, 16. Mai 2026
um 16.00 Uhr im Lahngoldgarten, Runkel**

Tagesordnung:

- Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung
- Punkt 2: Totenehrung
- Punkt 3: Bericht des 1. Vorsitzenden
- Punkt 4: Bericht der Spielleiterin
- Punkt 5: Bericht des Gartenwartes
- Punkt 6: Bericht des Hüttenwartes
- Punkt 7: Bericht des Wanderwartes
- Punkt 8: Bericht des Kassierers
- Punkt 9: Bericht der Kassenprüfer
- Punkt 10: Entlastung des Vorstandes
- Punkt 11: Neuwahl des gesamten Vorstandes
- Punkt 12: Neuwahl eines Kassenprüfers
- Punkt 13: Ehrung langjähriger Mitglieder
- Punkt 14: Anträge und Wünsche (müssen vor der Versammlung eingereicht werden)
- Punkt 15: Verschiedenes

Punkt 1) Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Michel Kremer eröffnet die Sitzung um 16.00 Uhr und begrüßt die 28 erschienenen Vereinsmitglieder. Er stellt die ordnungsgemäße Ladung durch Aushang gegenüber KSK, persönlich über Briefkasten und per E-Mail fest.

Punkt 2) Totenehrung

Die Vollversammlung gedenkt gemeinschaftlich in einer Schweigeminute der verstorbenen Vereinsmitglieder Manfred May, Carola Leutiger-Hemming und Otto Thorn.

Punkt 3) Bericht des 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende berichtet, dass der JWB im Jahr 2025 eigene Veranstaltungen ausgerichtet und auch an Veranstaltungen mitgewirkt hat.

Im April fand der 1. Arbeitseinsatz im Lahngoldgarten statt, am 17. Mai dann die Jahreshauptversammlung.

Bereits zum 10. Mal fand das Bier & Schnaps Genussfest statt, welches bisher bekannt unter Brauer- und Brennerfest war. Der Grund für die Namensänderung waren interne Differenzen mit einem Vorstandsmitglied des Fair Future e.V.. Nach dem Fest wurden alle Helfer der beiden Tage zu einer kleinen Helferfeier eingeladen.

Im Herbst unterstützte der JWB erneut das Projekt „Demokratie Leben“ als Trägerverein einer musikalischen Lesung unter dem Titel „Das ein gutes Deutschland blühe...“, aufgeführt von Roman Knizca und Opus 45 in der König-Konrad-Halle in Villmar.

Nach Ende der Vermietung wurde der Garten wieder winterfest gemacht.

Auch am Weihnachtsmarkt der Vereinsgemeinschaft am 06. und 07. Dezember nahm der JWB teil, allerdings spielte das Wetter nicht mit und vor allem der Sonntag war sehr verregnet.

Zum Jahreswechsel fand zum 2. Mal die Winterwanderung statt, die beim gemeinsamen Haxenessen der Feuerwehr endete.

2025 fanden 9 Vorstandssitzungen statt, zudem noch weitere Termine zur Absprache für den Weihnachtsmarkt und das Bier & Schnaps Genussfest. Auch wurden die Sitzungen der Vereinsgemeinschaft besucht. Das Jahresabschlussessen des Vorstandes fand beim Hof Schauferts in Schönborn statt.

Im Berichtsjahr gab es 16 Eintritte und drei Austritte, drei Vereinsmitglieder sind seit der letzten Jahreshauptversammlung leider verstorben. Am 31.12.2025 zählte der Verein 180 Mitglieder.

Abschließend bedankte sich der 1. Vorsitzende bei allen helfenden Vereinsmitgliedern, sowie bei den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und das ehrenamtliche Engagement.

Punkt 4) Bericht der Spielleiterin

Bericht entfällt, da keine Aufführungen stattfanden.

Punkt 5) Bericht des Gartenwartes

Gartenwart Frank Hölzemann berichtet, dass im April ein Arbeitseinsatz stattfand, bei dem totes und überstehendes Geäst durch Julius Schwarz aus den Bäumen geschnitten wurde. Er dankte Sascha Werner von der Stadt Runkel, der die Hecken von außen geschnitten hat.

Für die nächste Zeit ist geplant das Holz hinter den Garagen zu spalten und die alte Weihnachtshütte zu entsorgen, um Ordnung zu schaffen.

Weiterhin berichtet er, dass vor jeder Vermietung der Garten gemäht wird.

Abschließend bedankt er sich bei allen Helfern, die bei der Gartenarbeit unterstützt haben.

Punkt 6) Bericht des Hüttenwartes

Hüttenwartin Christine Connors-Kremer berichtet, dass die Hütte im Jahr 2025 17 Mal vermietet wurde. Es gab keine Beschwerden wegen zu lauter Musik.

Es wurden eine neue Doppelkaffeemaschine angeschafft und der Besteckkasten aufgefüllt.

Der Zustand der Hütte ist ordentlich, die jährliche Grundreinigung wurde von ihr durchgeführt.

Ein Neuanstrich der Hütte ist angedacht, über Hilfsangebote würden sie und der Vorstand sich sehr freuen.

Punkt 7a) Bericht des Wanderwartes

In Abwesenheit des Wanderwartes Lukas Lanzendörfer berichtet der 1. Vorsitzende, dass eine Winterwanderung mit abschließendem Haxenessen und eine Sommerwanderung über Ennerich und Dehrn mit Abschluss im Lahngoldgarten stattfanden.

7b) Bericht des technischen Leiters

Der technische Leiter Dominic Funk berichtet, dass die Vereinsgarage aufgeräumt und geordnet wurde. Gemeinschaftlich wurde nicht mehr benötigtes Material aussortiert und der vorhandene Platz deutlich besser nutzbar gemacht.

Des Weiteren wurde der Zustand und die Nutzbarkeit der Grillhütte deutlich verbessert.

Abschließend bedankt er sich bei allen Helferinnen und Helfern.

Punkt 8) Bericht des Kassierers

Kassenführer Roland Fadler verliest den Kassenbericht des Geschäftsjahres 2025.

Die Einnahmen der Hauptkasse beliefen sich auf 14.288,81€. Die Einnahmen des Bier & Schnaps Genussfestes (BuS) beliefen sich auf 5.193,70€. Die Gesamteinnahmen beliefen sich auf 19.482,51€. Die Ausgaben der Hauptkasse beliefen sich auf 15.956,45€, die des BuS auf 3.713,12€. Die Gesamtausgaben beliefen sich somit auf 19.669,57€.

Die Gesamteinnahmen stellte er den Gesamtausgaben gegenüber. Dadurch entstanden Mindereinnahmen in Höhe von 187,06€. Diese wurden dem Bestand vom 31.12.2024 in Höhe von 26.272,44€ abgezogen, so dass das Barvermögen des JWB Lahngold am 31.12.2025 26.085,38 € betrug.

Punkt 9) Bericht der Kassenprüfers

Kassenprüferin Sabine Hemming-Woitok hat mit Heinz Kremer die Vereinskasse geprüft und alles in einem ordnungsgemäßen Zustand vorgefunden. Alles war korrekt verbucht und für sämtliche Einnahmen und Ausgaben waren Belege vorhanden.

Sabine Hemming-Woitok bedankte sich bei Kassenführer Roland Fadler für die gute Führung der Vereinskasse und beantragte die Entlastung des gesamten Vorstandes.

Punkt 10) Entlastung des Vorstandes

Die Abstimmung zur Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes wurde per Handzeichen durchgeführt. Die Vollversammlung entlastete beide einstimmig.

Punkt 11) Neuwahlen des gesamten Vorstandes

Der 1. Vorsitzende sprach vorab dem Vorstand und allen helfenden Vereinsmitgliedern einen großen Dank für die geleistete Vereinsarbeit aus. Juline Oswald und Lukas Lanzendörfer werden aus zeitlichen Gründen nicht mehr zur Wahl antreten können. Er bat das älteste anwesende Mitglied Joachim Rahde zur Übernahme der Versammlung bis zur Wahl der/des 1. Vorsitzenden.

Der bisherige Vorsitzende Michel Kremer wurde vorgeschlagen, weiterhin für den Vereinsvorsitz zu kandidieren. Da keine weiteren Vorschläge eingingen, stimmte die Vollversammlung hierüber ab.

Abstimmungsergebnis: 28 Fürstimmen

Michel Kremer nahm die Wahl an, bedankte sich für das Vertrauen und übernahm wieder die Leitung der Versammlung. Sodann führte er das weitere Wahlverfahren durch.

Amt	Vorschlag	Abstimmungsergebnis
2. Vorsitzender	Robin Schäfer	Einstimmig
1. Kassierer	Roland Fadler	Einstimmig bei eigener Enthaltung
2. Kassierer	Erik Müller	Einstimmig bei eigener Enthaltung
1. Schriftführerin	Tina Pleyer	Einstimmig bei eigener Enthaltung
2. Schriftführerin	Jennifer Schmidt	Einstimmig
1. Spielleiter	Michel Kremer	Einstimmig
2. Spielleiterin	Silja Heil	Einstimmig
Technischer Leiter	Dominic Funk	Einstimmig
Hüttenwartin	Christine Connors-Kremer	Einstimmig
Gartenwart	Frank Hölzemann	Einstimmig bei 2 Enthaltungen
Wanderwart	Alexander Falk	Einstimmig
Pressewart	Tobias Jung	Einstimmig
Beisitzer	Axel Wirbelauer, Jakob Huth, Bianka Müller	Einstimmig bei eigener Enthaltung

Punkt 12: Neuwahl eines Kassenprüfers

Da Heinz Kremer nach zweijähriger Tätigkeit als Kassenprüfer ausscheidet, bittet der 1. Vorsitzende die Vollversammlung um Vorschläge zur Wahl eines neuen Kassenprüfers.

Aus den Reihen der Vollversammlung findet sich kein Mitglied. Allerdings hat sich das nicht anwesende Vereinsmitglied Kathrin Ferdinand im Vorfeld als Kassenprüfer angeboten. Der 1. Vorsitzende lässt darüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (bei einer Enthaltung)

Kathrin Ferdinand wird im kommenden Geschäftsjahr gemeinsam mit Sabine Hemming-Woitok die Vereinskasse prüfen.

Punkt 13: Ehrung langjähriger Mitglieder

Der 1. Vorsitzende Michel Kremer ehrt folgende Personen für langjährige Mitgliedschaft im JWB Lahngold:

Für 70 Jahre:

Dr. Manfred May

Für 60 Jahre:

Hans-Jürgen Schmidt

Für 50 Jahre:

Brunhilde Wanja

Dunja Eckert

Ivonne Oswald

Edith Graf

Wilhelm Hofmann

Er überreicht den anwesenden zu Ehrenden eine Urkunde und ein kleines Präsent und dankte für ihre geleistete Arbeit im Verein. Allen anderen zu Ehrenden wird die Urkunde nachträglich überreicht.

Punkt 14: Anträgen und Wünsche

Bis zu Beginn der Sitzung lagen keine Anträge und Wünsche vor.

Punkt 15: Verschiedenes

- Am 05. und 06. Juni findet wieder das Bier & Schnaps Genussfest statt.
- Die diesjährige Kirmes findet vom 28.-31. August mit Beteiligung des JWB statt.
- Der Weihnachtsmarkt findet am 05. und 06. Dezember statt.
- Der Ortsbeirat wird auf Initiative des JWB eine „saubere Flur“ Aktion durchführen. Datum steht noch nicht fest.
- Am 30.12. findet erneut eine Winterwanderung statt. Das Ziel wird wieder das Haxenessen der Feuerwehr sein. Alle Vereinsmitglieder, aber auch alle die gerne wandern sind herzlich eingeladen. Wahrscheinlich wird es noch eine weitere Wanderung geben.
- Am 19.-21. Juni und am 26.-28. Juni finden im Lahngoldgarten die Festspiele statt. Gespielt wird das Stück „Der Geizige“ von Molière. Beginn ist Freitag und Samstag um 19.30 Uhr, Sonntag um 19:00 Uhr. Einlass ist immer 1h vor Beginn. Preis pro Karte im Vorverkauf 14€ und an der Abendkasse 16€. Vorverkaufsstellen sind die Amtsapotheke, das Altstadtcafé und die Tourist-Info.

Falls eine Aufführung wegen schlechtem Wetter abgebrochen oder verschoben werden muss, wird wenn möglich ein Ersatztermin angeboten. Sollte dies nicht möglich sein, wird das Geld zurückerstattet.

- Der 1. Vorsitzende und der Vorstand würden sich freuen Helfer für die Festspiele, aber auch für andere Veranstaltungen zu finden.
- Sabine Hemming-Woitok erinnert nochmals an den Flohmarkt „Alles uff de Gass“ am 31. Mai in der Bahnhofstraße und dem Schleusenbereich.

Als keine weiteren Fragen und Meldungen vorgetragen werden, dankt der 1. Vorsitzende für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 16:45 Uhr.

(Michel Kremer)
1. Vorsitzender

(Tina Pleyer)
1. Schriftführerin